



Quartierzeitung  
der Telli

Aarau,  
Ende Juni 1976  
3. Jahrgang  
Nr. 6

**TELLI-  
POST**


Offizielles  
Mitteilungsblatt  
des  
Quartiervereins  
und des  
Gemeinschafts-  
zentrums.

Die TELLIPOST bringt in dieser Nummer:

- Tellibewohner und -Firmen spendeten ein Stauwehr Seite 2
- Der Quartierverein an der "Aarau-Wälle" Seite 3
- Unser Quartier im Jahre 1900 Seite 5
- Telli-Roman Seite 6
- Das Rezept des Monats Seite 11

Adresse : Redaktion Tellipost, Postfach 134, 5004 Aarau  
Redaktoren : Rolf Bürli, Bernhard Grob (Grafik)  
Die Tellipost erscheint von Januar bis Juni jeweils Ende Monat,  
von August bis Dezember Mitte Monat (11 Ausgaben pro Jahr).  
REDAKTIONSSCHLUSS: im ersten Halbjahr am 15. des Monats, im zwei-  
ten Halbjahr am 1.  
Die Tellipost geht an alle Haushalte des Telliquartiers, sowie an  
Mitglieder des Quartiervereins ausserhalb des Quartiers.  
Auflage: 1000 Exemplare.

**Innenausbau  
Reparatur-  
Schnelldienst  
Renovationen**



**Fragen Sie den  
Fachmann!**

**Gysi AG Weihermattstr. 90 5001 Aarau Tel. 064-22 28 42**

Es rauscht wieder im Summergrien!


rb. Vielleicht waren Sie selber dabei anlässlich der Einweihung, vielleicht haben Sie die Reportage in der Tagespresse gelesen: das "Rüscherli" ist wiedererstanden und lädt unsere Quartierjugend zum Spielen am Wasser und männiglich sonst zum Verweilen ein. Wir möchten es nicht unterlassen, allen Spendern, welche mit ihrem Beitrag die Renovation des Stauwehres ermöglicht haben, herzlich zu danken. Es sind dies, nebst zahlreichen privaten Spendern, folgende Firmen und Vereinigungen:

Hans Wassmer Dachdecker, Heizmann AG, A. Notz & Co., Chocolat Frey Buchs, E. Heiz Schriftenmalerei, Metzgerei Stübi, Konsum-Verein, Redifusion AG, Pneu Egger, Gytronic AG, Mietervereinigung Tellizentrum, Cardinal-Depot, Kunath Futtermittel, Quartierverein Telli.

Selbstverständlich gilt unser Dank ganz besonders der Gruppe "Summergrien" des Quartiervereins für Ihre uneigennützi-ge Fronarbeit.

**Fleisch und Wurstwaren**

**Stübi** Telli 22 49 91



**Produkte preiswert und gut**

**Aktionen**

	30.6.- 3.7.:	Servalats 3 Stk.	1.80
		Schweinsplätzli 100g	1.80
	7.7.-10.7.:	Modellschinken 1a 100g	1.60
		geschn. Rindfleisch 1a 100g	2.20
	14.7.-17.7.:	Kalbsbratwürste Stk.	1.10
		geschn. Schweinefleisch 100g	1.60

## Wenn Ihr Auto wieder glänzen soll.....



**Unsere Spezialität:**

- Sämtliche Ausbearbeiten an Personenwagen und Nutzfahrzeugen.
- Automalerei mit modernsten Einrichtungen.
- Hohlraum-Konservierung und Unterbodenschutz.
- Autosattlerei.
- Termingerechte und zuverlässige Bedienung.

*Carrosserie*

**KOENIG AARAU**

Weihermattstrasse 80  
5000 Aarau  
Tel. 064 / 22 53 53

Verlangen Sie unseren Herrn Grassi

## Quartierverein

### BASTELN FUER KINDER

Für einen Stand während des Stadtfestes der "Aarauer Wälle" möchten wir aus Fimo-Paste (eine Knetmasse) und anderem Material verschiedene Gegenstände basteln.

Vorgesehen sind Bastelstunden am Dienstag und Mittwoch, 27. und 28. Juli, evtl. auch 3. und 4. August vormittags von 9 bis 11 Uhr.

Kinder, die Lust hätten dabei mitzuhelfen, melden sich bis spätestens 17. Juli 76 bei Frau Schertenleib, Rüt mattstrasse 13, Tel. 24 60 83

Name und Vorname:.....  
Geb.Datum:.....  
Adresse:.....Tel.Nr.-.....

Nun auch eine Opelvertretung in Ihrer Nähe!

## telli garage ag

Tellistrasse 90  
5000 Aarau  
Tel. 064 / 24 40 55



Verkauf Service Reparaturen Superbenzin

## Gemeinschaftszentrum

### Voranzeige

Dr. F. Briner veranstaltet am 28./29. August 1976 im Gemeinschaftszentrum Telli ein Kontakttraining für Paare. Geübt werden soll das Verbessern der körperlichen und seelischen Begegnungsmöglichkeiten durch Bewegung und Gespräch.

Ebenfalls unter der Leitung von Herrn Dr. Briner, zusammen mit einer Bewegungstherapeutin und einem Kunstmaler geht es am 11./12. September unter dem Stichwort "Malen, Bewegen, Gespräch" um die Entfaltung der persönlichen Spontanität und Kreativität, sowie das Wahrnehmen eigener und fremder Gefühle.

Anmeldung an Dr. F. Briner, Fohrhölzli 20d, 5443 Niederrohrdorf

Das Gemeinschaftszentrum Telli bleibt vom 2. bis 26. Juli 1976 geschlossen.

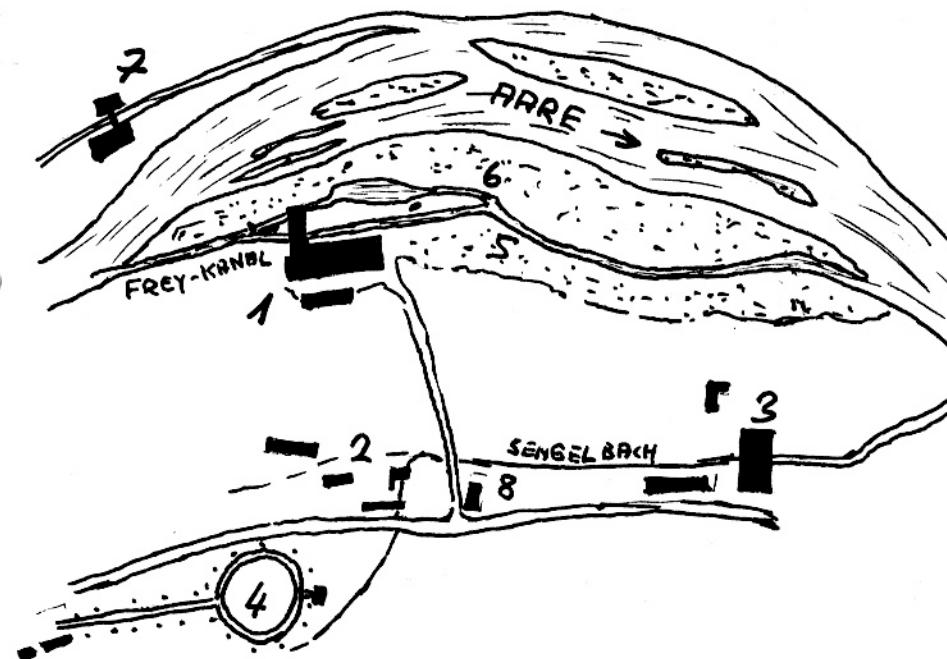
Machen Sie mit beim Altersturnen, es erhält fit !

S'ist eine schöne Begegnung,  
sich treffen zur Bewegung.

Turnen gibt Befriedigung,  
macht Geist und Körper frisch und jung !

Kommen auch Sie zur Turnstunde, und zwar jeden Dienstag von 15 bis 16 Uhr im Gemeinschaftszentrum Telli.

### Unmassstäblicher Situationsplan der Telli um ca. 1900



1. Liegenschaft Spinnerei und Weberei Frey-Herosé, später Schokoladenfabrik.
2. Liegenschaft Chemische Fabrik.
3. Liegenschaft Färberei Jenny.
4. Telliring.
5. Summergrien.
6. Rüscherli.
7. Cementfabrik Zurlinden.
8. Restaurant Telli.

Wie Sie sehen, war die Telli damals noch überhaupt kein Wohnquartier, sondern bestand nebst den erwähnten Liegenschaften hauptsächlich aus landwirtschaftlich genutzten Matten und Wäldern.



**Schülerhort**  
 mit Aufgabenhilfe 1.-5. Klasse  
 Mühlemaulstrasse 12  
 Montag bis Freitag 6.15-17.30 Uhr

## Unser Roman

Die Telli

von Robert Frey-Rutishauser

Später wurde ein allgemeiner Frey'scher Badeplatz zwischen den Inseln eröffnet, den man aber nur entweder schwimmend oder mit dem Waidling erreichen konnte. Dieser in aller Abgelegenheit idyllisch gelegene Platz, mit sanften Ufern, Kiesbänken und von den schönen Auenwäldern umgeben, war eine grosse Familien-Attraktion. Er wurde von Jung und Alt eifrig benutzt, man tummelte sich im Wasser oder streifte auf dem Inseli herum. Vater brachte die Badenden gern in Schrecken, indem er in alten Kleidern, mit einem Strohhut auf dem Kopf, vom Haus zum Badeplatz schwamm und dort unvermutet, wie weiland Neptun auftauchte und triefend über die Kieselsteine stampfte. Das war so um 1908 herum. Schwimmen habe ich mit ca. 4 bis 5 Jahren gelernt, nicht etwa in der Telli, sondern während den Sommerferien in Er-

### FAHRSCHULE

in der

### TELLI

Theoriekurs Fr. 100.-

Fahrlektion Fr. 38.-

**BEAT KOCH**

**5000 AARAU**

Gyrixweg 7

Tel. 064 22 52 32



Taschenstempel  
 Handstempel  
 Selbstfärbestempel  
 Metallstempel

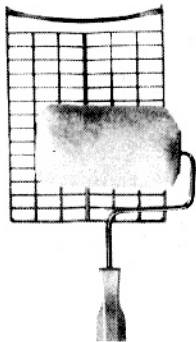
Gute Beratung  
 und kurze  
 Lieferzeiten

**Wir fabrizieren selbst ...**

**bb** Berner AG 5001 Aarau  
 Büromaterial Stempelfabrik Offsetdruck Lichtpausen  
 Kreuzplatz 135 Telefon 064 22 38 91



matigen. Wir hatten dort ständig ein Schiffelein zu unserer Verfügung und verbrachten die ganze Ferienzeit in und auf dem Wasser. Aus Binsen flocht Vater einen riesigen Kranz, band mir diesen um den Bauch und warf mich kurzerhand in's Wasser. Seither konnte ich schwimmen und auch tauchen. Er lehrte mich auch, die Augen unter Wasser offen zu halten, und brachte mir bei, wie ergötzlich es sei, unter Wasser die Beine der andern aus der Fisch-Perspektive zu betrachten. So wurde ich bald mit dem Wasser vertraut. Selbstvertrauen ist ja beim Schwimmen die Hauptsache, man muss mit Ruhe und mit Ueberlegung tun, was nötig ist, bei Angst macht man sonst gerne Dummheiten. Merkwürdigerweise hatten meine Eltern nie Angst, ich könnte irgendwo ins Wasser plumpsen. Ich bin eigentlich nur zweimal in die Aare gefallen. Einmal beim Herumklettern auf den Felsblöcken am Ufer und einmal beim Besteigen einer schräg über das Wasser hängende Weide. Doch beide Male hatte ich Zeit, meine Kleider irgendwo auf einer Grienbank trocknen zu lassen, sodass man nichts merkte. Dass die Hosen Wasser- und Schlammflecken aufwiesen, das war ja nichts besonderes, das gehörte sozusagen zu den täglichen Erscheinungen. Wahrscheinlich ist das Fleckenmachen angeboren, denn ich mache das noch heute, nach 50 Jahren. Man warnte mich auch selten ja aufzupassen, es war einfach selbstverständlich, dass man von Wasser umgeben war und dass man sich eben entsprechend zu verhalten habe. Schutzvorrichtungen gab es fast nirgends. Die Brücke bei der Fabrik hatte keine Geländer, nur ein Eisenstab auf der Flussoberseite kündete das Ende der Brücke an, die untere Seite war frei und ungeschützt. Warum war der schwache Schutz auf der Oberseite angebracht? Das hatte seinen guten Grund. Alle Fischer waren meinem Vater ein



**Malergeschäft**  
*Hermann Briner*

Mühlemattstrasse 91, 5000 Aarau  
Tel. 22 23 36

Dorn im Auge - Fischen, das bedeutete für ihn, dem lieben Herrgott die kostbare Zeit abstehlen - und er ärgerte sich sehr, wenn Fischer stundenlang an einem Geländer lehnten oder am Ufer sassen, um ihre Würmer zu baden. Ist ein Brückengeländer aber nur an der Flussoberseite angebracht, dann kann man von dort eben nicht fischen, weil der Zapfen, abwärts unter der Brücke getrieben, nicht beobachtet werden kann! Und wo kein Geländer ist, da kann man sich nicht anlehnen. Fischen ist schon möglich, aber es ist unbequem. Mit der zunehmenden Zahl von Passanten wurde mir diese an und für sich geniale Aussparung aber doch zu riskant und ich liess in den 30er Jahren beidseitig richtige Geländer anbringen.

Es ist begreiflich, dass ich unter diesen Voraussetzungen nicht ein grosser Fischer geworden bin, ich fischte in meinem Leben nämlich nur einmal. Als kleiner Bub probierte ich diesen Sport einmal im Unterwasserkanal, und da ging es nicht lange, bis es einen gewaltigen Ruck an der Schnur gab und ein grosser Fisch an der Angel zappelte. Ich erschrak derart, dass ich die Angelrute wegwarf und heulend heim rannte in der Meinung, von einem riesigen Fischungeheuer verfolgt zu werden. Seither fischte ich in der Telli nie mehr. Thomas hat es später einmal wieder probiert, angelte vom Küchenfenster aus in den trüben Wasserresten des Leerlaufes und zog eine grosse Forelle ins Trockene!

Es gab im allgemeinen wenig Fische im Kanal. Doch mag ich mich daran erinnern, dass so ungefähr im Jahr 1910 einmal ein ganz riesiger Fischzug durch den Unterwasserkanal und durch den Ueberlauf herauf geschwommen kam, Fisch an Fisch, dicht zusammengedrängt eine zappelnde, flimmernde, glitschige Masse. Man hat sie mit Körben gefangen. Mein Vater erzählte mir auch die schöne Geschichte vom so-

BALLETTSCHULE AARAU-BUCHS-LENZBURG-NIEDERLENZ



# ariane

JETZT WIEDER NEUAUFNAHMEN: KINDER AB 5 JAHREN  
JUGENDLICHE, SOWIE ABENDKURSE FÜR DAMEN UND HERREN  
AUSKUNFT UND ANMELDUNG BEI DER LEITUNG:  
RENATE RUPP-SCHMIDT HOMBERGW. 7 5033 BUCHS 064/24 25 48

Im Gemeinschaftszentrum Telli  
jeweils Freitag ab 1700 Uhr

genannten tausendfränkigen Fisch. Da probierte mal, es wird am Anfang dieses Jahrhunderts gewesen sein, ein Aarau-er Fischer sein Glück im Unterwasserkanal, gerade unterhalb der Turbine, wo eigentlich das Fischen verboten war. Er hatte Glück, angelte ein ganz grosses Exemplar und wollte seinen Fang mit Schwung in die Höhe werfen. Das Wasser im Kanal war dort ca. vier Meter tiefer unten, die Uferwände waren mit grossen Quadersteinen, senkrecht vom Wasser aufsteigend, erbaut. Das Manöver geriet ausgezeichnet, so gut sogar, dass der Fisch im hohen Bogen durch ein Fabrikfenster flog, direkt in die dahinter stehenden Schokoladeseconchen; das waren vier Tröge von zusammen ca. 800 Kilo Inhalt. Den Fisch begleiteten aber auch hunderte von kleinen Glassplittern. Fische und Glassplitter sind aber einmal nicht absolut passende Beigaben in eine Schokoladetafel. Es gibt allerlei Arbeit und bringt Verluste, bis solche Mischungen wieder entsprechend verlesen und gesäubert sind, kurz, es soll ein ziemlich teurer Fisch gewesen sein.

Als Buben, im Zeitalter des Pröbelns und der Entdeckungen hatte einer die Idee, auf eine neue Art und Weise die Fische ans Tageslicht zu bringen. Mit Büchsen nämlich, die man mit Karbid füllte (das war damals zum Beleuchten der Velolampen allgemein im Brauch und daher immer vorrätig) Durch kleine Löchlein in der Büchse tropfte Wasser auf das Karbid, es entwickelte sich Gas und schliesslich explodierte die Geschichte. Die Resultate waren verblüffend und über alle Massen erfolgreich, indessen setzte es ebenso verblüffend eine energische Strafpredigt seitens meines Vaters ab. Wir mussten ihm hoch und heilig versprechen, solches nie wieder zu tun, da das Gesetz und die Polizei wenig Verständnis dafür gehabt hätten. Natürlich bedauerten wir diese Ge-

**wulschleger  
rüetschi ag**

**SANITÄRE ANLAGEN  
BLEICHEMATTSTR. 15  
☎ 064 22 18 26 5001 AAR  
vis à vis  
Migros-Klubschule**

### Sanitär-Reparaturen

Ersatzteile aller Art  
Geschirrspülautomaten  
Etagenwaschautomaten

### Günstige Konditionen

Besuchen Sie unsere  
Ausstellung

setzung sehr, schwammen doch immer gerade beim Turbinen-  
auslauf schöne, grosse Fische herum. Diese Viecher schwim-  
men ja immer der grössten Strömung entlang, versuchen bei  
Turbinen und Stauwehren in die Höhe zu gelangen und sammeln  
sich daher dort an. Drum baut man mit Erfolg bei Stauweh-  
ren sogenannte Fischtreppe und es ist verboten, eine ge-  
wisse Strecke unterhalb von solchen Bauten zu angeln. Unser  
Verfahren zur Bubenzeit kam mir später im Militärdienst  
wieder in den Sinn, als man hie und da versuchte, mit Hand-  
granaten den Seen ihre Bewohner zu entreissen! Das war na-  
türlich auch verboten.

Fortsetzung in der nächsten Nummer

Für die Redaktion unserer Quartierszeitung suchen wir  
noch einige Mitarbeiter, die sich in einem kleinen  
Team mit der Herausgabe der Tellipost beschäftigen  
möchten. Interessenten, für diese interessante Tätig-  
keit, melden sich im Sekretariat des Gemeinschafts-  
zentrums (Tel. 24 63 44)

**Damen-Herren  
Perücken Toupé**

**coiffure  
fischer**

Aarau: Telli-Zentrum Tel. 064/22 17 70  
Baden: Wette Gasse 17 Tel. 056/22 53 32  
Wettingen: Landstr. 37 Tel. 056/26 60 90  
Kleindöttingen: Hauptstr. 230 Tel. 056/45 10 62

Der TELLIPOST Leser  
berücksichtigt bei  
seinem Einkauf ihre  
Inserenten!

## **Rezept des Monats** Die Tellichuchi empfiehlt

Kutteln nach Schaffhauser Art (Menue für 4 Personen)

Zutaten: 600 g vorgekochte, in Streifen geschnittene Kutteln  
1 Zwiebel, 1 Esslöffel Fett, 1 Esslöffel Tomaten-  
püree, 1 Esslöffel Mehl, 1 dl. Weisswein und 2 dl.  
Fleischbrühe, 1/2 Teelöffel Kümmel, etwas Streuwür-  
ze und Pfeffer, ein paar Tropfen Zitronensaft, 1/2  
dl. Rahm.

Zubereitung: Die feingehackte Zwiebel im nicht zu heissen  
Fett gut durchdünsten, die Kutteln beifügen und kurz mit-  
dünsten, jedoch darauf achten, dass sie nicht etwa braun  
werden. Mit Streuwürze und einer Spur Pfeffer würzen, das  
Tomatenpüree und den Kümmel beifügen und mit dem Mehl über-  
stäuben. Mit dem Weisswein und der Fleischbrühe aufgiessen,  
gut umrühren und auf kleinem Feuer 30 bis 45 Minuten zuge-  
deckt kochen lassen. (Die Kochzeit hängt davon ab, wie stark  
die Kutteln vom Metzger bereits vorgekocht wurden. Sie dür-  
fen auf jeden Fall nicht mehr zäh sein.)

Die Sauce mit wenig Zitronensaft und eventuell etwas Pfef-  
fer und Streuwürze abschmecken und mit dem Rahm verfeinern.

Gschwellti oder einige Salzkartoffeln und grünen Salat dazu  
servieren.

En Guete wünscht Ihnen de Hobby-Koch Beni.

Handwerkzeuge  
Messgeräte  
Werkstatteinrichtungen  
Elektrowerkzeuge  
+ Zubehör  
mechanische Kleinteile

**Heizmann**  
autobedarfcenter

Klebstoffe  
Kugellager  
Elektrik  
Luftanlagen  
Dichtungs-  
material

Neumattstr. 8  
Tel. 24 34 24

**SCHUHE** **SCHUHE**  
**SCHUHE** **SCHUHE**  
**SCHUHE** **SCHUHE**  
**SCHUHE** **SCHUHE**  
**SCHUHE** **SCHUHE**  
in grosser Auswahl zu günstigen Preisen!

**Schuhgros**  
Aarau  
Einkaufszentrum Telli

## Veranstaltungen im Monat Juli und August

Samstag, 31. Juli 10.00 - 17.00 Uhr	Hobbykünstler-Markt in der Laden- strasse
Dienstag, 17. Aug. bis Samstag, 21. Aug.	Parisiennes-Wettbewerb
Samstag, 21. Aug. 10.00 bis 17.00 Uhr	Hobbykünstler-Markt in der Laden- strasse
Samstag, 28. Aug. 20.15 Uhr (prov.)	Freilicht-Unterhaltung auf dem Telli-Platz
Montag, 30. Aug. bis Samstag, 16. Sept.	Grosser Telliboy-Wettbewerb mit vielen attraktiven Preisen.

## **Tausend Einkaufsvorteile unter einem Dach. Unter dem Dach des Einkaufszentrums Telli.**

Allgemeine Aargauische Ersparniskasse	Vertrauensbank für 150'000 Sparer
ABM	Sympathische Preise
Belle fleur	Blumen, Arrangements, Kulturen
Cafeteria und Diskothek Belmondo	Guter Kaffee und heisse Rhythmen
Chäs Laube	Gaumenfreuden aus Milch und Rahm
Chemisch Reinigung Telli	Kilo-, Einzel-, Spezialreinigung
Coop Center Telli	Jung, modern, aktiv
Coop Fleischdiscount	Fleisch und Wurst. Frisch und tiefgekühlt
Coop do-it-yourself	1000 Sachen zum Selbermachen
Express Service Center	Schuh- und Schlüsselservice
Favor Mode	Qualität für Damen und Herren
Ferri's Mode	Immer wieder das Neueste
Fischer Coiffure	Gepflegter Damen- und Herrensalon
Hifi Krein	Hifi für alle Ansprüche
Hettler Electric	Television und Radio / Service
Hotelplan	... alle Ferien: Ihre besonders!
Kabag Kiosk	Zeitungen, Zeitschriften und vieles mehr
Konditorei Ruwi	Paradies für süsse Geniesser
Leutwyler AG	Herrenmode mit Pfiff
Music Wunderlin	Orgeln und Unterricht für alle Stufen
PTT	Post, Telefon und Telegraph
Rediffusion	Für Bild und Ton
Schnellfoto	Für Pass, Spass und Portrait
Schuhgros	Weil Schuhe dort so günstig sind
Telli Drogerie	Drogerie, Parfumerie, Kosmetik
Telli Restaurant und Pizzeria	Heimeliges Buurebeizli und Pizzeria
Telli Tankstelle	Benzin Bezugskarten und Auto-Shop
Vögele	Grosser Schuhmarkt, kleine Preise
Wegra	Lichtbildwerbung und Showroom

**Chum lueg und los. S'isch immer öppis los.**